



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

GRADUATES IN OPEN ACTION –

Veranstaltung im Rahmen der internationalen
Open Access Week vom 24. - 30. Oktober 2016



Zentrum für den
wissenschaftlichen
Nachwuchs

Was ist Open Access (OA)?

Warum sollte man seine Dissertation
Open Access publizieren?

Wie wird die Qualität gesichert?

Welche Rechte werden abgegeben?

Wie wird eine OA-Publikation
finanziert?

Hintergrundbild: <http://www.open-access.net> (abgerufen am 23.10.2015)



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Was ist Open Access?

Wissen weltweit
offen zugänglich und **nachnutzbar**
machen



MONARCH-Qucosa
Zweitveröffentlichung,
Parallelveröffentlichung
Selbstarchivierung

Erst-, Original-,
Primärveröffentlichung
OA-Journal, Buch



Was ist Open Access?

Veröffentlichungsplattform

- ResearchGate
- Academia.edu
- Figshare
- Dropbox
- Zenodo (auch Forschungsdaten)
- arXiv
- Monarch-Qucosa
- Mendeley
- Verlage mit OA-Option...
- [Disziplinäre und disziplinübergreifende Open-Access-Repositoryen im deutschsprachigen Raum](#)

Publikationskriterien:

- Impact / alternative Metriken
- Publikationsverhalten im Fach
- Qualität (Artikel/Journal)
(<http://thinkchecksubmit.org> ;
<https://www.qoam.eu/>)

- Urheberrecht
- Kosten
- Sichtbarkeit
- Aktualität
- Verfügbarkeit

Dokumentarten:

- Dissertation
- Artikel
- Konferenzbeiträge
- Buchbeiträge
- Bücher
- Daten...



Warum Open Access? – Wandel in der Wissenschaftskommunikation



Σ aller indexierten OA-Artikel in Scopus ~17%; Web of Science~16%

Quelle: Ad-hoc-Arbeitsgruppe Open-Access-Gold der Schwerpunktinitiative „Digitale Information“ der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen (2015). Positionen zur Schaffung eines wissenschaftsadäquaten Open-Access-Publikationsmarktes. Online: <http://doi.org/10.2312/allianzoa.008>



Publikationsservice

- Beratung bei der Auswahl fachspezifischer OA-Zeitschriften
- Standardisierung, einfache Workflows
- Universitätsverlag ▲ ▲
- Repository [MONARCH-Qucosa](#) ▲ 73% der Dissertationen 2015, 2016
- Open-Journal-Management-System ▲
- **Universitätsbibliographie** als zentraler Nachweis



Dipl.-Psych. Frank Schumann

Untersuchung zur prädiktiven Validität von Konzentrationstests

**Ein chronometrischer Ansatz zur Überprüfung der Rolle von
Itemschwierigkeit, Testlänge, und Testdiversifikation**

Dokumente und Dateien

- [Volltext \(PDF\)](#) - 0.80 MByte - [MD5 SHA512](#)
- [signatur.txt.asc](#) - 0.00 MByte - [MD5 SHA512](#)

Hinweis

Bitte nutzen Sie beim Zitieren immer folgende Url:

<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:ch1-qucosa-209613>

Kurzfassung in Deutsch

In der hier vorliegenden Arbeit wurde die Validität von Aufmerksamkeits- und Konzentrationstests untersucht. Im Vordergrund stand dabei die Frage nach dem Einfluss verschiedener kritischer Variablen auf die prädiktive Validität in diesen Tests, insbesondere der Itemschwierigkeit und Itemhomogenität, der Testlänge bzw. des Testverlaufs, der Testdiversifikation und der Validität im Kontext einer echten Personalauslese. In insgesamt fünf Studien wurden die genannten Variablen systematisch variiert und auf ihre prädiktive Validität zur (retrograden und konkurrenten) Vorhersage von schulischen und akademischen Leistungen (Realschule, Abitur, Vordiplom/Bachelor) hin analysiert. Aufgrund der studentischen (d. h. relativ leistungshomogenen) Stichprobe bestand die Erwartung, dass die Korrelationen etwas unterschätzt werden. Da die Validität in dieser Arbeit jedoch „vergleichend“ für bestimmte Tests bzw. experimentelle Bedingungen bestimmt wurde, sollte dies keine Rolle spielen. In Studie 1 (N = 106) wurde zunächst untersucht, wie schwierig die Items in einem Rechenkonzentrationstest sein sollten, um

monarch.qucosa.de

Digitale
Signatur
PDF/A

URN



Universitätsverlag der Technischen Universität Chemnitz

- Paket: Hybride Publikation (Druckauflage + Onlineausgabe) 1 Preis
- doppelte Verbreitung
- Vertrieb weltweit
- Print on Demand (Kleinauflage möglich)
- Layout TU Chemnitz + Schriftenreihen
- Identifier, Langzeitverfügbarkeit Onlinedokument



In der Regel geht es um Wahrung der Rechte am Text, am Bild, an Marken...

Die gesetzlichen Regelungen stehen im Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Es gibt Schrankenregelungen, die eine Zweitveröffentlichung erlauben. In individuellen Verträgen können Rechte abgegeben werden. Das kann in ausschließlicher Form oder als einfache Nutzungsrechte, zeitlich befristet oder unbefristet erfolgen. s.a.:

- [Abschluss des Promotionsverfahrens mit der Veröffentlichung: - Publikationsangebote der Universitätsbibliothek](#)
- [Plattform open-access.net](#)
- [Open Access Policies der Verlage](#)

Sämtliche Informationen sind nach bestem Wissenstand zusammengetragen worden, dürfen aber keinesfalls als verbindliche Rechtsberatung verstanden werden. Für die Gültigkeit der Inhalte wird keine Gewähr übernommen!



Search - Publisher copyright policies & self-archiving

[English](#) | [Español](#) | [Magyar](#) | [Nederlands](#) | [Português](#)

One publisher found when searched for: Publisher: **chemnitz**

Publisher: [Universitätsverlag der Technischen Universität Chemnitz](#), Germany

Journals: [1 journal](#)

RoMEO: This is a [RoMEO green](#) publisher

Copyright: [Policy](#)

Updated: 09-Dec-2009

Although this publisher has default policies, individual journals may have special permissions, especially if they involve other organisations or have paid open access options. Always run a journal title or ISSN search to check.

Default Policy

Search again?

☐ Journal titles or ISSNs ☒ Publisher names

chemnitz

☐ Exact phrase only ☒ All keywords ☐ Any

[Advanced Search](#)

Search

Reset

RoMEO Colour	Archiving policy
Green	Can archive pre-print and post-print or publisher's version/PDF
Blue	Can archive post-print (ie final draft post-refereeing) or publisher's version/PDF
Yellow	Can archive pre-print (ie pre-refereeing)
White	Archiving not formally supported
More on colours and restrictions	
or	View all publishers

Use this site to find a summary of permissions that are normally given as part of each publisher's copyright transfer agreement.



Beispiel:

Quelle

tm Technisches Messen: De Gruyter

Modellbasierte Bestimmung der zeitabhängigen Eingangsleistung von Solarzellen für das Energiemanagement drahtloser Sensorsysteme

Viehweger, Christian / Kanoun, Olfa

DOI <https://doi.org/10.1515/teme-2015-0111>

Request Permissions



RightsLink-
make a selection:
republish in a thesis



<http://journals.plos.org/plosone/s/criteria-for-publication>

“2. Results reported have not been published elsewhere.

Previously Published Studies

PLOS ONE does not accept for publication studies that have already been published, in whole or in part, elsewhere in the peer-reviewed literature. In addition, we will not consider submissions that are currently under consideration for publication elsewhere.

All figures included in manuscripts should be original, and should not have been published in any previous publications.

We will consider manuscripts that have been deposited in preprint servers such as arXiv or published in a thesis. We will also consider work that has been presented at conferences.”

PLOS one 2013=31.500 Artikel=publikationsstärkste Zeitschrift weltweit



Beispiele Open-Access-Dissertationen:

Dissertation Thomas Maurer

- Springer Verlag
- MONARCH-Qucosa

[http://monarch.qucosa.de/recherche/frontdoor/cache.off?tx_slubopus4frontend\[id\]=20885](http://monarch.qucosa.de/recherche/frontdoor/cache.off?tx_slubopus4frontend[id]=20885)

Dissertation Ulrich Herb,

- Verlag Werner Hülsbusch, ISBN 978-3-86488-083-4
- Zenodo DOI [10.5281/zenodo.31234](https://doi.org/10.5281/zenodo.31234)
- [Young Information Scientist \(YIS\)](#)

Dissertation Daniel Harre: Comparison of the Categories of Motives defined by Voevodsky and Nori

<http://arxiv.org/abs/1609.05516>



CC-Lizenzen

Open-Access-Lizenzen regeln Nutzungsrechte über das traditionelle Urheberrecht hinaus. Zu jeder Lizenz wird ein Lizenzvertrag abgeschlossen. „Jede Creative-Commons-Lizenz ist weltweit einsetzbar und gilt so lange, wie der Schutz des Urheberrechts andauert.“

Bsp.: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen
CC BY-SA



Die Policy der TU Chemnitz empfiehlt die liberale Lizenz CC-BY.



<http://dissem.in/>

„**Dissemin** helps researchers ensure that their publications are freely available to their readers. Our free service spots paywalled papers and lets you upload them in one click to Zenodo, an innovative repository backed by the EU”

Data sources:

Primary sources: CrossRef.org, BASE (Bielefeld Academic Search Engine), SHERPA/RoMEO, Zotero

Secondary sources harvested with the OAI-PMH protocol: arXiv, HAL, PubMed Central, OpenAIRE, DOAJ, Persée, Cairn.inf, Numdam

Rechtliche Regelungen sind zu beachten.



1. MONARCH-Qucosa, Zenodo... - kostenfrei
2. Publikationsfonds für Zeitschriftenartikel
3. Open-Access-Zeitschriften ohne Article Processing Charges
 - Directory of Open Access Journals ([DOAJ](#)) → Search Journals
→ Article processing charges (APC's)
 - [Open-Access-Wiki](#)
4. [Veröffentlichung im Rahmen von Allianz-Lizenzen](#)
5. Über Drittmittel im Rahmen von Projekten
6. Kostengünstige Veröffentlichung in einer Reihe im
Universitätsverlag
→ Veröffentlichung in der Universitätsbibliographie mit Kosten erfassen



1. Welches Gesetz regelt in Deutschland die Rechte der Urheber?
2. Welche Rechte muss ich für eine Open-Access-Publikation besitzen?
3. Welches ist die liberalste CC-Lizenz? (besonders Open-Access-affin)
4. Wo/wie kann ich meine Dissertation an der TU Chemnitz Open Access publizieren?
5. Wo und wie kann ich Open-Access-Dissertationen recherchieren?



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kontakt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ute.Blumtritt@Bibliothek.TU-Chemnitz.DE

Tel. 0371/531 31290



Dieses Gesamtwerk ist, sofern nicht an Einzelwerken anders angegeben, lizenziert unter einer

[Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).